

Information zur Finanzierung der Weiterbildung in tiefenpsychologischer Psychotherapie für Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Im Alexander-Mitscherlich-Institut (AMI) können Sie als Arzt die Weiterbildung zum Psychoanalytiker¹ und zum tiefenpsychologischen Psychotherapeuten erhalten. Wenn Sie die Weiterbildung im Fachgebiet Psychosomatische Medizin und Psychotherapie anstreben, finden Sie nachfolgend eine modellhafte Übersicht der bei Ihrer Weiterbildung in tiefenpsychologischer Psychotherapie für Sie entstehenden Ausgaben und Einnahmen mit den Summen beider Werte. Wir legen bei der Weiterbildung Wert auf Ihre Selbstreflexion und Ihr Interesse an psychodynamischem Erfahren und Verstehen der Patient-Therapeuten-Beziehung, weshalb wir von einem rein modular organisierten Vermitteln von Wissen Abstand nehmen.

Das AMI arbeitet nicht gewinnorientiert und die Tätigkeit der Dozenten erfolgt ehrenamtlich, was für Sie niedrigere Kosten bedeutet. Zugrunde gelegt sind folgende Annahmen²:

- 840 Patientenbehandlungsstunden³ (vergütet mit ca. 85 € p.h.) mit 210 Supervisionen zu 85 € p.h. sowie
- 150 Stunden 1-stündige Lehrtherapie zu 85 € p.h.,
- 70 Doppelstunden Selbsterfahrungsgruppe (70 Sitzungen zu je 40 €),
- Balintgruppe (35 Sitzungen zu je 40 €),
- Semestergebühren (145 € p. Sem.).

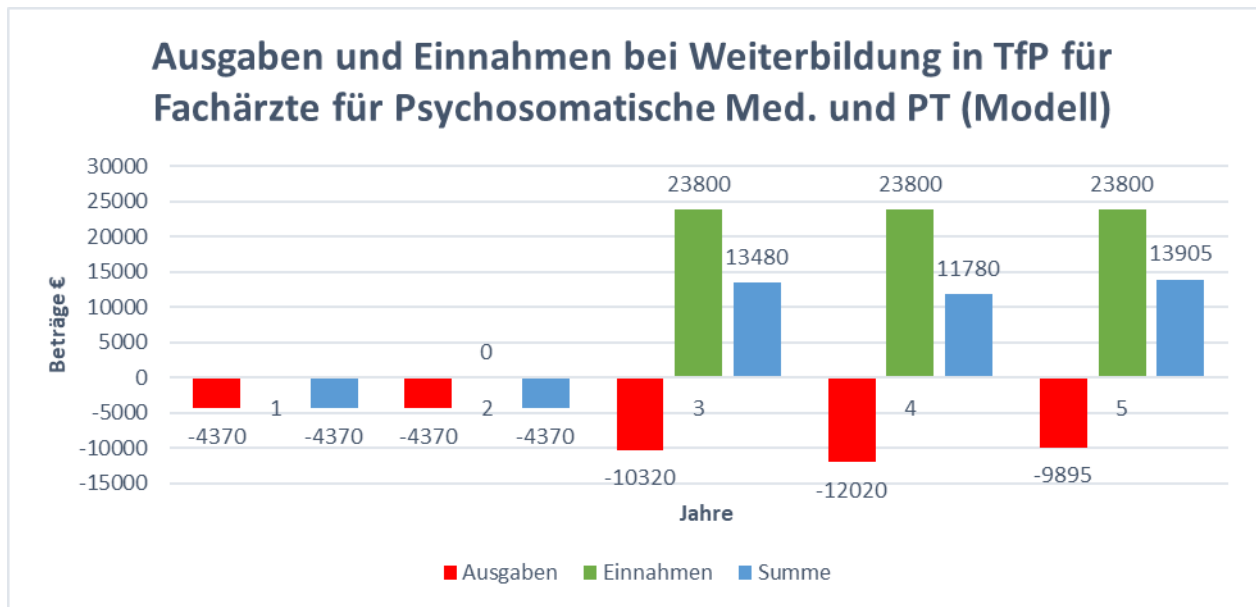
Zu erwartende Einnahmen (Teilhabe an der Institutsambulanz)	Anzahl	Betrag	Summen
Patientenbehandlungen	840	85	<u>71400</u>
Gesamtsumme Einnahmen			71.400
Zu erwartende Ausgaben	Anzahl	Betrag	Summen
Semestergebühren	10	145	1450
Supervisionen	210	85	17850
Lehrtherapie	150	85	12750
Selbsterfahrungsgruppe	70	85	5950
Balintgruppe	35	85	<u>2975</u>
Gesamtsumme Ausgaben			40.975
Differenz Einnahmen zu Ausgaben			30.425

¹ Wir verwenden hier zur besseren Lesbarkeit die männliche Ausdrucksform, auch wenn alle Geschlechter gemeint sind.

² Stand: April 2021. Tatsächliche Zahlen können variieren.

³ Gefordert sind nach WBO 2005 1500h. Davon 6 Langzeittherapien (LZT) mit 50-120h, 6 LZT mit 25-50h, 4 Kurzzeittherapien (KZT) mit 5-25h. Berechnet sind hier 6 LZT mit je 100h, 6 LZT mit je 30h und 4 KZT mit je 15h, die am AMI erbracht werden.

In der nachfolgenden Grafik ist die jährliche Verteilung der Ausgaben (rot), der Einnahmen (grün) und der Summe beider Werte (blau) dargestellt:



Im ersten und zweiten Weiterbildungsjahr entstehen demnach monatliche Kosten in Höhe von ca. 365,- €. Dies lässt sich ggf. durch einen Ausbildungskredit finanzieren. Einige Banken helfen bei der Finanzierung.

Die Auszahlungen unserer Institutsambulanz ermöglichen ab dem 3. Weiterbildungsjahr sowohl eine vollständige Rückzahlung des Kredites als auch leisten sie einen Beitrag zu Ihrem Einkommen.

Zusätzliche Informationen:

<http://www.dgpt.de/aus-weiterbildung/>

Sie können sich bei weiteren Fragen auch gern an unsere Sekretärin, Frau Hueck, wenden.

Der Vorstand